

# Schweiz. Organisation für Geo-Information (SOGI)

## Jahresbericht 2000 / 2001

Die Tätigkeit der SOGI im Jahr 2000 wurde weiter von der zunehmenden Bedeutung der Geoinformationstechnologie beeinflusst. Unter den vielen Aktivitäten sind die folgenden Punkte besonders zu erwähnen:

### Erneuerung der SOGI-Strukturen

Am 5. Mai 2000 hat die GV beschlossen, das Problem der Strukturen der SOGI zu analysieren und bei Bedarf Vorschläge zur Aktualisierung zu unterbreiten. Anlass zu diesem Entscheid war vor allem das immer wieder diskutierte Problem der Einzelmitgliedschaften und der Industriemitglieder, die in den heutigen Statuten nicht vorgesehen sind und zu einer Teilung von GI-Aktivitäten zwischen verschiedenen Vereinen geführt haben. Ein Vorstoss von S. Heggli, Präsident der GIS-SWISS wurde sehr positiv von der GV aufgenommen. S. Heggli wurde beauftragt, eine Arbeitsgruppe zu diesem Thema zu bilden. Folgende Kollegen stellten sich zur Verfügung:

Alain	Buogo	Bundesamt für Landestopographie	KOGIS
Sigi	Heggli	Amt für Umweltschutz Kt. St.Gallen	GISWISS
Kurt	Hofer	Crow Ten Information Engineering AG	SCGA
Thomas	Hösli	GIS Koordinationsstelle Kt. Luzern	SIK
Urs	Kamm	Schweiz. Verein des Gas- und Wasserfaches	SVGW
Michel	Levet	Verband Schweiz. Elektrizitätsunternehmen	VSE
Werner	Messmer	Grundbuch- und Vermessungsamt Basel-Stadt	KKVA
Bernhard	Oester	WSL Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft, Birmensdorf	SIA
Bruno	Späni	Fachhochschule beider Basel	FVG/STV
Walter	Werlen	Vermessungsamt Kt. Wallis	SVVK

Der Schlussbericht wurde am 19.3.2001 dem Vorstand zur Verfügung gestellt. Er wird an der GV 2001 das Haupttraktandum darstellen und beinhaltet konkrete Vorschläge für eine Zusammenführung der Tätigkeiten der GI-orientierten Vereine und Organisationen.

### GIS/SIT 2002

Nach dem Erfolg der GIS/SIT 2000, die vom 11. bis 13. April 2000 unter dem Motto **GIS für alle** stattfand, wird das Organisationskomitee unter der Leitung von R. Schneeberger wieder ein faszinierendes Programm für die GIS/SIT 2002 zusammenstellen, die 2002 an der ETH Zürich vom 19. bis 21.3.2002 durchgeführt wird. Demnächst wird eine offene Ausschreibung für die Vorträge stattfinden. Die Schlussabrechnung der GIS/SIT 2000 weist einen Überschuss von Fr. 55'000.- auf.

### Recht und Kosten für Raumdaten

Sobald ein Bereich der Technik mehr als eine faszinierende Disziplin wird, und eine Stellung in der Gesellschaft erhält, spielen rechtliche und wirtschaftliche Fragen eine Rolle. Die Thematik des Geoinformationsrechtes und der Preispolitik für Geodaten hat grosse Aktualität. Eine Arbeitsgruppe "Recht und Kosten für Raumdaten" wurde an der GV 2000 gebildet und hat mehrere Male getagt. In der Gruppe wirkten die folgenden Experten mit:

- Prof. Dr. A. Carosio, IGP, ETH, 8093 Zürich
- Prof. Dr. François Golay, EPFL, SIRS, GR-Ecublens, 1015 Lausanne
- Prof. Dr. U.C. Nef, Rechtswissenschaft, ETH, 8092 Zürich

- Robert Baumann, Industr. Betriebe der Stadt Brugg, Untere Hofstatt 4, 5200 Brugg
- Alain Buogo, KOGIS, Bundesamt für Landestopographie, 3084 Wabern
- Heinz Busch, Swisphoto Vermessung AG, 8105 Regensdorf-Watt
- Almut Eger, Stadt Zürich, Amt für Städtebau und Nutzungsplanung
- Karin Eigenheer, ASIT-VD, 5, rue de l'Université, 1000 Lausanne 17
- Thomas Hösli, GIS-Koordinationsstelle, Vermessungsamt Kt Luzern, 6002 Luzern
- Georges Lengacher, BKW-FMB Energie AG, 3013 Bern
- Theres Oertli, Assistentin Professur für Privatrecht, ETH, 8092 Zürich
- Armin Oswald, Meliorations- u. Vermessungsamt Kanton Graubünden, 7001 Chur
- Daniela Patocchi, Assistentin IGP, ETH, 8093 Zürich
- Marc Riedo, EPFL, SIRS, GR-Ecublens, 1015 Lausanne
- Martin Roggli, Bundesamt für Landestopographie, 3084 Wabern
- Alfred Schneeberger, Vermessungsamt des Kantons Bern, 3011 Bern

Erste Ergebnisse wurden am 24.1.2001 in einem Workshop über das Geoinformationsrecht präsentiert. Die mehr als 100 Teilnehmer zeigten wie gross das Interesse für diese Thematik ist. Von den SOGI-Mitgliedern wurde der Wunsch geäussert, dass die rechtlichen Aspekte weiter verfolgt werden.

## **EUROGI**

Die SOGI-Vertretung hat am General Board Meeting der EUROGI in Luxemburg teilgenommen (Vertreter R. Sonney und T. Hösli). T. Hösli wurde in den Vorstand der EUROGI gewählt. So ist die Schweiz in diesem wichtigen Gremium präsent und aktiv. Da die EUROGI eine bedeutende Beratungsfunktion für die EU-Kommission ausübt, erhält die Schweiz auf dieser Ebene Einflussmöglichkeiten. Die SOGI wird für die daraus entstehenden Kosten (Reisen) finanzielle Mittel einsetzen. Die Informationen über die Tätigkeit der EUROGI werden seit 1.4.2000 von B. Sievers gesammelt und im Internet auf der SOGI-Seite zugänglich gemacht.

## **Geomatik-Tag 2002**

Vom 13. bis 15. Mai 2002 wird in Fribourg der Geomatik-Tag 2002 durchgeführt. Bei diesem Anlass wird das 100jährige Jubiläum der schweizerischen Vermessungsorganisationen gefeiert. Der SOGI-Vorstand hat beschlossen, die GV 2002 am 13.6.2002 in Fribourg durchzuführen, um die Kontakte mit den anderen Geoinformationsgruppen zu fördern. Die gemeinsam gehaltenen Aktivitäten werden ermöglichen, die Kommunikation zwischen den Teilnehmern zu vertiefen.

## **Normung**

Die Standardisierung und Normung im Bereich GIS war in den Jahren 2000 und 2001 ein Anliegen von vielen Mitgliederorganisationen. Die SOGI unterstützt die Anstrengungen der SNV, CEN und ISO. Die neue SNV-Norm Informatiksicherheit ist in Kraft getreten. Die Norm über Postadressen ist in Vernehmlassung. Mit einem gewaltigen Einsatz wurde in Reston (USA) im Rahmen des ISO TC 211 Meeting das Konzept der Schweiz für die Modellbeschreibung bei Geoinformationssystemen und seine Folgen im Bereich Sicherheit, Kommunikation und Nutzung vorgestellt. Der Erfolg war beeindruckend und wird Auswirkungen auf unsere Aktivitäten haben. Die Präsentation wurde am 7.3.2001 in Lissabon am Folge-Meeting wiederholt. Die Schweiz konnte dabei ihre Anträge über die Notwendigkeit, die Normkonzepte zu testen, durchsetzen.

Alessandro Carosio

10.4.2001